



Vorsitzender Ernst Ryll landete in dem internen Wettbewerb auf dem 1. Platz mit seiner „Flaggenkiste“.

Hobby-Fotografen arbeiten mit Auge

Stader Fotoclub hat seine Besten ausgezeichnet – Maritime Motive im Mittelpunkt

STADE. „Seefahrt“ hieß das Motto des Wettbewerbs der Stader Hobby-Fotografen-Clubs „Das Auge“ 2018. Er war im vergangenen Jahr gestartet worden. Vor kurzem trafen sich die Mitglieder im Stader Ratskeller zum geselligen Treffen mit Prämierung der Siegerbilder.

Der Jahreswettbewerb stelle immer eine besondere Herausforderung für die Mitglieder dar, zumal die Jurierung von Nicht-

Clubmitgliedern durchgeführt wird, diesmal von drei Fotografen und einem Kunstlehrer, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins.

Eingereicht zu dem Thema „Seefahrt“ waren 43 Bilder von elf Mitgliedern, aus der die unabhängige Jury die Siegerbilder ermittelt hatte. Den ersten Platz belegt der Vorsitzende des Vereins, Ernst Ryll, mit seinem Bild „Flaggenkiste“. Gekonnt spielt er mit Licht und Schatten sowie den verschiedenen Farben der Flaggen. Auch der Ausschnitt überzeugt. Platz zwei geht an Helmut Müller mit seinem Bild „Werftbetrieb“. Müller wurde im Hamburger Hafen fündig und stellte die schicke Motoryacht im Dock, in dessen Fenster sich die Sonne golden spiegelt, in Korrespondenz zur ebenfalls golden schimmernden Elbphilharmonie. Den dritten Platz nimmt Wolfgang Hahl ein, mit dem Bild „look down“. Passagiere beobachten das An- oder Ablegemanöver ihres Schiffes. Das Hochformat überzeugt mit dem Spiel mit dem Licht. Für 2019 heißt das Motto „schwarz-weiß“. (st)

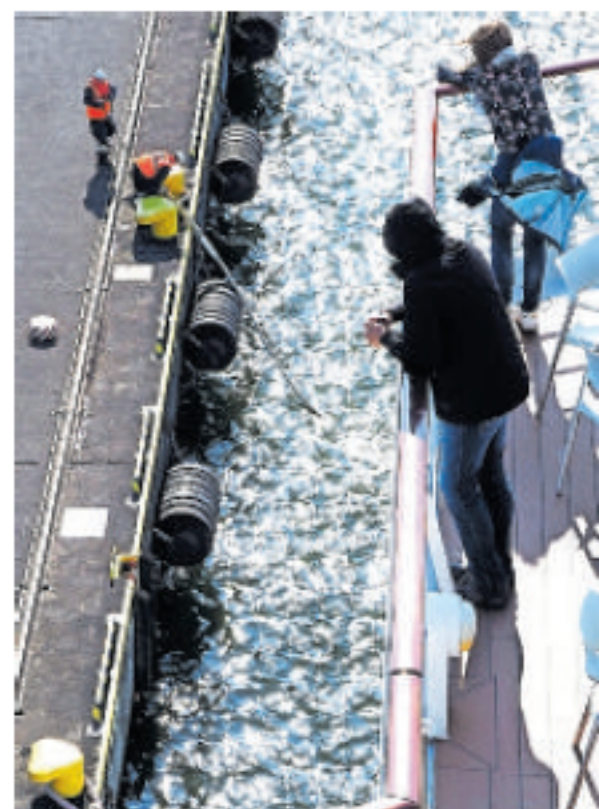
www.fotoclub-das-auge.de



Helmut Müller holte sich den 2. Platz mit „Werftbetrieb“.



Die Gewinner des Fotowettbewerbs (von links): Helmut Müller, Ernst Ryll und Wolfgang Hahl. Foto Martin Loddock



Wolfgang Hahl landete auf dem 3. Platz. Der Titel: „look down“.